

Gesellschaft & Leben

Hast du einen Plan?

Eyad Ibn Fayad Hadrous

© Al-Islaam.de, 2012. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieses Buches darf ohne eine schriftliche Genehmigung verändert, reproduziert, gedruckt oder vervielfältigt werden. Die freie Verteilung über elektronische Medien in unveränderter Form und der Druck für den privaten Gebrauch sind gewährt.

Besuchen Sie uns im Internet: www.al-islam.de

Die Qualität der Übersetzung variiert entsprechend der Vorlage. Fehler sind daher nicht ausgeschlossen im Vergleich zum Original, falls die Übersetzung einer Übersetzung verwendet wurde!

Haftungsausschluss:

Salaf.de hat sich selbst verpflichtet, authentisches Wissen über den Islam zu publizieren. Hierbei ist es unumgänglich über gewisse Praktiken eines islamischen Staates mit islamischer Gesetzgebung zu sprechen, die im Widerspruch zur hiesigen Ordnung stehen. Die Darstellung solcher Inhalte ist keinesfalls als Aufruf zur Umsetzung, sondern nur als Aufklärung über die islamische Sichtweise zu verstehen.

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

Alles Lob gebührt Allah, dem Herrn der Welten, Er hat Dich erschaffen und zu Ihm ist die Rückkehr.

Jeden Morgen stehst Du auf und auch jeden Abend gehst Du schlafen. Während Du schläfst, bist Du bei Allah, deinem Schöpfer, entschuldigt. Wie verhält es sich jedoch mit der Zeit, in der Du wach bist, in der Zeit in der Du derjenige bist, der bestimmt was gemacht wird?

Viele Menschen haben Pläne und Ziele, sie sind damit beschäftigt diese zu verfolgen und umzusetzen.

Wie siehst Du das? **Hast Du auch einen Plan oder ein Ziel?**

Wenn Du keinen Plan hast, dann will ich Dir kurz was mitteilen:

Allah, der Allmächtige, hat ein Geschöpf Namens Adam erschaffen und Er hat diesem Geschöpf befohlen, Ihm (Allah ta'âla) gegenüber gehorsam zu sein. Auch hat Allah ein Geschöpf Namens "Iblîs" erschaffen und ihm die Gehorsamkeit zur Pflicht auferlegt, doch als dieser verfluchte Dschinn, dieser Teufel, sich Adam nicht niederwerfen wollte, so hat ihm Allah sein Ende im Höllenfeuer bestimmt und dort wird er für Ewigkeiten schmoren und Schmerzen erleiden. Möge Allah uns davor bewahren. Sag Amîn, denn Allah ta'ala ist barmherzig zu dem, der "Amîn" sagt!

Warum ist dieser Abschnitt wichtig?

Die Frage bezüglich dessen, ob Du einen Plan hast oder nicht, ist wichtig, denn wenn Du keinen Plan hast, so sollst Du wissen, dass Dein größter Feind, der Schaytân, einen Plan hat und dieser Plan ist so ausgelegt dich ins Verderben zu ziehen und trägt die Überschrift: "Wie kann ich den Menschen, am ehesten, mit in die Hölle ziehen?" Ich hoffe doch, dass Du nicht zu seinen Unterstützenden Kräfte gehörst. Nein, vielmehr hoffe ich, dass Du Dir etwas vornimmst und diesen Feind Allahs schwächst, nämlich indem Du dich aufbaust stärkst.

Eines sollte man wissen: Die Intrigen des Schaytâns sind schwach. Die Frage die sich für Dich stellt ist: Bist Du etwa schwächer als er?

Hast Du immer noch keinen Plan oder kommt Dir schon etwas in den Sinn?

Es geht weiter...

Allah Subhâna hat alle Nachkommenschaft von Adam, Allahs Segen und Frieden seien auf ihm, bezeugen lassen, dass es keinen anbetungswürdigen Gott gibt ausser Allah und das schon x-zählige Jahre bevor Du geboren wurdest. Deswegen, wird auch jedes Kind als Muslim geboren und die Eltern sind es, die es zum Juden oder zum Christen erziehen.

50.000 Jahre vor der Erschaffung der Himmel und der Erde, befiehlt Allah ta'âla dem Qalam (Schreibrohr) alles aufzuschreiben was eintreffen wird. Alles was ist und alles was sein wird, also einfach alles was man sich vorstellen und nicht vorstellen kann und Allah weiß es am Besten.

Doch warum das alles?

Irgendwann wird diese Schöpfung enden, alles wird vernichtet sein, die Berge zerschmettert, die Erdoberfläche wird Spiegelglatt sein, es wird keine Seele mehr existieren, alle Könige und Führer werden tot sein, es wird einfach niemand mehr da sein außer der Allmächtige Gott, Er wird in die Stille rufen und wird sagen: "Wem gehört die Herrschaft am heutigen Tage?" Doch niemand antwortet, denn alle sind tot !

Auch Du wirst dann tot sein! Bist Du dafür vorbereitet?

Aus unserer Sicht aus gesehen, ist die Erschaffung des Menschen oder der Erde, der Himmel, der Planeten, der Galaxien, der Universen und alles andere, eine gewaltige Erschaffung und es wäre für keinem Menschen möglich das nachzumachen. Ich meine wir schaffen es ja nicht einmal ein Molekül zu erschaffen.

Warum aber hat Allah uns erschaffen?

Ganz einfach: Allah, der Barmherzige erschuf uns und die Dschinns, damit wir Ihm dienen. Das ist der **einzige** Grund, warum wir erschaffen wurden!

Doch warum erwähne ich auch diese Tatsache?

Hast Du langsam verstanden, worauf es hinausgeht oder hast Du immer noch keinen Plan?

Achso, Du hast einen Plan? Dann lass mal sehen!

Du hast in deiner Firma eine besondere Stellung? Du bist Personalleiter, Filial- oder Abteilungsleiter? Du bist fest angestellt oder sogar selbstständig?

Allahuma Barik !!! So sind Muslime, sie benutzen diese Welt, um sich auf das Jenseits vorzubereiten, arbeiten fleißig, lernen die Religion und studieren und sitzen nicht faul herum oder jammern herum, wie es kleine Babys tun, nur weil sie selber nichts machen wollen. Nein, vielmehr verlassen sie sich auf Allah, dem Allversorger, sie wissen, dass Nichts auf dieser Welt ihnen etwas Nutzen kann, wenn Allah, der Allbezwinger, es nicht für sie bestimmt hat. Allahuma Barik, diese Einstellung ist die richtige. Wir arbeiten, haben Perspektive, verfolgen Ziele und wollen auf dieser Erde das Wort Allahs ganz hoch halten. Wir sind nämlich Reisende in dieser Welt und nehmen das mit, was für eine Reise nötig ist. Unser Ziel ist

Ja, das ist die Frage? Was für Ziele hast Du eigentlich?

Ich hoffe doch, dass Du Ziele hast. Jeder Mensch sollte Ziele haben und diese auch verfolgen.

Das Beste Ziel was Du haben kannst ist, dass Allah mit dir zufrieden ist. Das Wohlgefallen Allahs Subhâna wa ta'âla!

Wir lieben "La ilâha illallah" und praktizieren es aufrichtig und hoffen auf das Wohlgefallen Allahs und alles andere wird dir am letzten Tage nicht nützen, alles was Du machst, muss für Allah sein, auf dass es an dem Tag ein Gewicht mit sich bringt. Selbstverständlich **nur so, wie** es uns der Geliebte Prophet Muhammad, Allahs Segen und Frieden seien auf ihm, beibrachte.

Doch vergessen wir nicht, dass nicht unsere Taten es sind, die uns ins Paradies eindringen lassen: "Allahs Barmherzigkeit ist das Einzige, was uns ins Paradies eintreten lässt." Deswegen hoffen wir in jeder Handlung, die wir machen, auf die Barmherzigkeit Allahs Subhânahu wa ta'âla.